

FLEXFUGE 1 – 6 mm

Normal erhärtender, zementärer, kunststoffvergüteter Fugenmörtel mit Abperl-Effekt.

- flexible Fugenmasse für alle keramischen Fliesen
- für Naturstein geeignet
- für Fugen von 1 bis 6 mm
- wasser- und schmutzabweisend
- für innen und außen

ANWENDUNGSBEREICH:

Zum Verfugen fachgerecht verlegter und verfugbarer keramischer Fliesen- und Plattenbeläge aller Art, sowie Klinkermauerwerk, Bodenklinkerplatten und verfärbungsstabiler Naturwerksteine.

PRODUKTTECHNOLOGISCHE DATEN:

Trockenmörtelmischung aus Spezialzement und Feinzuschlägen, sowie elastifizierenden Kunststoffen, wasserabweisenden Zusätzen und hochwertigen Farbpigmenten. Asbest- und mineralfaserfrei. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarz-Feinstaub bei der Verarbeitung.

BELAG:

Die Fugen sofort nach dem Ansetzen der Platten gleichmäßig tief auf Plattendicke auskratzen und reinigen. Ansetz- oder Verlegemörtel erhärten lassen.

VERARBEITUNG:

Anmachwasser in ein sauberes Arbeitsgefäß vorgeben. Anschließend Pulver zugeben und mit einem geeigneten, maschinellen Rührwerkzeug zu einem plastischen, knollenfreien Mörtel anmischen. Angemischten Mörtel ca. 3 Minuten reifen lassen und danach noch einmal kurz aufrühren.

BELAGSVERFUGUNG:

Fugenmörtel mit Fugbrett bündig in die Fugen einbringen und anziehen lassen. Eventuell ein zweites Mal mit FLEXFUGE 1–6 mm bündig nachschlännen. Nach ausreichendem Anziehen (Fingerprobe) mit einem leicht feuchten Schwamm oder Schwammbrett nachwaschen. Restschleier nach dem Abtrocknen mit einem leicht feuchten Schwamm entfernen.

VERBRAUCH:

Abhängig vom Fugen- und Fliesenformat. z. B.:

- 100 x 100 x 6 mm bei 3-mm-Fuge = 0,6 kg/m²,
- 150 x 150 x 6 mm bei 3-mm-Fuge = 0,4 kg/m²,
- 250 x 250 x 20 mm bei 3-mm-Fuge = 0,8 kg/m²,
- 300 x 300 x 8 mm bei 3-mm-Fuge = 0,3 kg/m²,
- 300 x 600 x 10 mm bei 5-mm-Fuge = 0,4 kg/m²,
- 330 x 330 x 10 mm bei 3-mm-Fuge = 0,5 kg/m².

Ein verarbeitungsbedingter Mehrverbrauch ist zu berücksichtigen.

TECHNISCHE DATEN:

Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Zeiten.

MISCHUNGSVERHÄLTNIS: ca. 0,24 – 0,29 Liter Anmachwasser pro 1 kg Pulver

VERARBEITUNGSTEMPERATUR: +5 °C bis +35 °C

VERARBEITUNGSZEIT: ca. 2 Stunden

BEGEHBAR: nach ca. 24 Stunden

VOLL BELASTBAR: nach ca. 7 Tagen

BESONDERS ZU BEACHTEN:

Nicht auf verformungsfähigen Untergründen verwenden. Vor der Verfugung bei poliertem Feinsteinzeug und Natursteinbelägen eine Probeverfugung und Reinigung durchführen. Nicht bei saugenden Belägen ohne vorherige Anwendung einer Fughilfe anwenden. Flächen nicht mit Hochdruckreinigern oder sauren Reinigungsmitteln säubern. Aufgrund möglicher Farbabweichungen in einer Fläche nur Fugenmörtel mit gleicher Chargen-Nr. verwenden. Keinen trockenen Lappen zur Reinigung verwenden, da sonst Verfärbungsgefahr durch Einreiben von eingetrocknetem Fugenmörtel in die noch feuchte Fuge besteht. Bereits angesteiften Mörtel nicht noch einmal mit Wasser aufmischen.

LAGERUNG:

24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde trocken und kühl lagerfähig. Das Produkt ist chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII, Art. 47.

TRANSPORTVORSCHRIFTEN:

Kein Gefahrgut nach den Transportvorschriften.

GISCODE: ZP1 – zementhaltige Produkte, chromatarm

EMICODE® EC1^{PLUS} – sehr emissionsarm

ENTSORGUNG:

Nur restlos entleerte Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde und Produktreste sind entsprechend den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.